

W I S S E N M I T W I K I S



Ingenieurbüro für Technik und Information
Dipl. - Ing. Peter Lehmacher
Stettiner Straße 17, 53119 Bonn
www.technik-verstehende

Wissen und Erfahrungen

- sammeln
- verteilen
- verknüpfen



Wissenssicherung mit Open Source Lösungen

Personalabbau und das Ausscheiden von erfahrenen Mitarbeitern machen es in vielen Firmen notwendig, nach neuen Wegen zur Sicherung des vorhandenen Wissens zu suchen. Dynamische Märkte und zunehmender Wettbewerb fordern von den Mitarbeitern die Aneignung immer neuen Wissens. Sie darin zu unterstützen gehört heute zu einer wichtigen Führungsaufgabe.

Zum Sammeln und Organisieren von Wissen stellt die moderne Informationstechnik viele Möglichkeiten bereit. Das es sich dabei nicht zwangsläufig um teure EDV-Lösungen handeln muss, beweist ein Konzept, dass sich im Internet bereits einer großen Beliebtheit erfreut:

Wikis

Was Wikis sind, welche Vorteile sie bieten und wie sie einem Unternehmen bei der Sammlung und Verbreitung von Wissen helfen können, erfahren Sie in dieser Broschüre.





NEUE WEGE MIT WIKIS

Was sind Wikis

Das Internet ist in den letzten Jahren zu einer selbstverständlichen Informationsquelle geworden. Viele Unternehmen setzen Webseiten zur Außendarstellung ein. Im Unternehmen selbst haben viele Firmen Informationsportale auf Intranetbasis eingerichtet. Inernet-Suchmaschinen sind für viele die erste Wahl bei der Informationssuche geworden.

Wikis nutzen diese Technik und machen sie interaktiv. Wikis sind Webseiten, die mit Hilfe von integrierten Funktionen jedem Besucher erlauben, die Seiten zu verändern und zu ergänzen. Sie verfügen über ein eingebettetes Redaktionssystem mit dem Eintragungen vorgenommen und Inhalte verändert werden können. Zur Bearbeitung genügt ein einfacher Browser. Das erste Wiki wurde Mitte der 90iger Jahre entwickelt. Der Autor Ward Cunningham gab ihm den Namen WikiWiki nach dem hawaiianischen Wort für „schnell“. Inzwischen gibt es eine große Vielfalt an Lösungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten.

Was mit einem Wiki möglich ist, zeigt seit etwa 5 Jahren die freie Internetenzyklopädie Wikipedia. Hier hat sich in wenigen Jahren ein umfangreiches Wissen angesammelt, das durch viele Freiwillige zusammengetragen wurde. Obwohl sich diese Menschen weder direkt kennen, noch konkrete gemeinsame Ziele verfolgen, entwickelte sich durch ihr Tun fast wie von selbst ein gewaltiges Wissensnetzwerk.

Da ist es naheliegend, dieses Potential zur Wissenssicherung in Unternehmen zu nutzen!

webbasiert

interaktiv

Standardtechnologie

Wissenskommunikation



FUNKTION

Wie funktionieren Wikis?

Wikis sehen nicht nur wie normale Webseiten aus, sie sind Webseiten. Es gibt nur einen bedeutenden Unterschied: jeder Besucher kann die angezeigte Seite mit Hilfe des Browsers verändern. Es können Seiten ergänzt, Texte oder Bilder eingefügt und Links gesetzt werden. Die Änderungen werden an den Server zurückgesendet und sind sofort für alle Besucher verfügbar - all das ohne besondere Software oder Programmierung. Die meisten Wiki-Lösungen verfügen über eingebaute Funktionen zur Organisation und Strukturierung von Informationen.



Welche Vorteile bieten Wikis?

Wikis verbinden mehrere vertraute Konzepte zur Organisation und Verteilung von Informationen:

- Webseite
- „Zettelkasten“
- „schwarzes Brett“
- Suchmaschine

Sie können Text- und Bildinformationen als Webseiten bereitstellen. Die Informationen müssen nur einmal eingegeben werden, sind dann aber für viele zugänglich. Ähnlich einem „schwarzen Brett“ hat jeder die Möglichkeit, Informationen zu veröffentlichen. Struktur und Inhalt der Seiten lassen sich frei konfigurieren - und zwar jederzeit. Die Eingabe ist nicht komplizierter als das Erstellen einer Email. Wie bei einem „Zettelkasten“ lassen sich Ideen und Informationen auf einzelnen Seiten darstellen und organisieren. Und schließlich können alle Einträge mit einer eingebauten Volltextsuchmaschine nach Begriffen durchsucht werden.

Diese große Flexibilität macht Wikis zu einem idealen Werkzeug für die Organisation von komplexen Informationen wie z.B. die Erfahrungen und das Fachwissen von Mitarbeitern.

- Webseiten
- verlinktes Wissen
- einfache Bedienung
- Volltextsuche



N U T Z E N

Wozu kann man Wikis einsetzen?

Wikis sind besonders für komplexe, schwer formalisierbare Informationen geeignet. Massendaten wie Kundeninformationen, Adresslisten und ähnliches sind besser in herkömmlichen Datenbanken aufgehoben. Auch rechtlich relevante oder sensible Daten gehören nicht in ein Wiki.

Wenn jedoch unterschiedliche Einzelinformationen bewahrt und miteinander verknüpft werden sollen, dann sind Wikis ein ideales Werkzeug. Dabei können problemlos vorhandene Informationsstrukturen über Links eingebunden werden. Ein Wiki eignet sich hervorragend als Einstiegsportal für weitere Informationsquellen. Dateien, Datenbanken, Webseiten, Programme u.v.m. lassen sich über entsprechende Links in das Wiki einbinden. Da Eintragungen schnell und unkompliziert von jedem Mitarbeiter vorgenommen werden können, existiert auch kein „Nadelöhr“ bei der Bearbeitung der Informationen.

Dass dies nicht zu Chaos und Verwirrung führt, sondern den Aufbau von dauerhaften Wissensnetzen fördert, zeigen viele praktische Beispiele - sowohl öffentlicher und unternehmensinterner Anwendungen (siehe Verweise am Ende dieser Broschüre).



Wissensnetzwerk

Informationsplattform

Wissensspeicher

informelles Lernen



EINFÜHRUNG

Was muss man bei der Einführung eines Wikis beachten?

Wikis sind als Open Source Software ohne Lizenzgebühren erhältlich. Die Nutzung erfolgt in eigener Verantwortung. In der Regel beruhen Sie auf einer Kombination aus PHP-Skripten und einer SQL-Datenbank. Die Dateien müssen auf einem Webserver im Inter- oder Intranet installiert werden. Es sollte ein Mitarbeiter mit den grundlegenden Techniken des Wikis vertraut sein. In der Regel ist dies der Netzwerkadministrator, der auch die notwendigen Installationsarbeiten am Server vornimmt. Die Praxis zeigt, dass es für die spätere erfolgreiche Nutzung sinnvoll ist, bei der Einführung systematisch vorzugehen:

Nach der Installation wird das Wiki entsprechend der Besonderheiten des Unternehmens konfiguriert. Hierzu gehören die Anpassung des Erscheinungsbildes, die Konfiguration der Zugangsberechtigungen und die Einrichtung von Benutzerzugängen.

Nach der Konfiguration empfiehlt es sich, erste Inhalte in das Wiki einzustellen. Sie müssen einen Nutzen für die Mitarbeiter haben und sollen demonstrieren, wie das Wiki eingesetzt wird. Ein grobe Struktur der Inhalte und einige redaktionelle Regeln und Verhaltensweisen sollten vorgegeben werden, um die Entwicklung der Inhalte zu steuern.

Im nächsten Schritt werden die Mitarbeiter im Umgang mit dem Wiki geschult. Den Mitarbeitern wird gezeigt, wie sie selbst Informationen ergänzen und neue Seiten anlegen können. Die Schulungsreihe kann gleichzeitig als Workshop genutzt werden, um weitere Informationen durch die Mitarbeiter selbst eintragen zu lassen.

Zusätzlich sind einige Mitarbeiter in den Umgang mit den Administrationshilfsmitteln einzweisen. Sie sollen später eine begrenzte Kontrollfunktion ausüben und haben die Möglichkeit, Seiten vor Veränderungen zu schützen, Seiten zu löschen und neue Benutzer einzurichten.



Open Source

Serverlösung

Vorbereitung

Schulung



... mehr Informationen?

Und nun?

Wenn Sie neugierig geworden sind und mehr zu Wikis wissen wollen oder an der Einrichtung eines Wikis in Ihrem Unternehmen interessiert sind, rufen Sie an oder schreiben Sie eine Email. Ich helfe Ihnen gerne.

Weitere Quellen für Informationen über Wikis:

www.mediawiki.org

www.wikipedia.de

oder folgen Sie dem Wiki-Link auf meiner Website:

www.technik-verstehen.de

und direkt wiki.technik-verstehen.de



Ingenieurbüro für Technik und Information

Dipl.-Ing. Peter Lehmacher

Stettiner Straße 17

53119 Bonn

Fax: 0180 599 918 972 618 (Fax per Mail)

Tel.: 0228/630173

info@technik-verstehen.de

www.technik-verstehen.de



Und was kann ich sonst für Sie tun?

Meine Dienstleistungen rund um technisches Wissen: von der Beschaffung, Gestaltung bis zur Organisation

Recherchen

Bestandsaufnahmen

Wissensmanagement

Informationsmanagement

Anlagendokumentation

Betriebsanleitungen

Technische Standards

Genehmigungsunterlagen

gestalterische Beratung

Konzepterstellung

Web-Design

Informationsgestaltung

Illustrationen